

für die IT-Infrastruktur der HTL Villach

Schwerpunkte dieser Benutzungsordnung betreffen:

- Verantwortung für das eigene Konto
- Verantwortung für einen funktionierenden Arbeitsplatz
- Computer- und Internetnutzung nur für schulbezogene Zwecke
- Beachtung rechtlicher Vorschriften

1) Die Verwendung der schuleigenen EDV-Ausstattung ist nur mittels des persönlichen Benutzer-Accounts und Passworts gestattet. Jeder Schüler ist für alle Aktivitäten, die unter seiner Identität (Benutzername) ablaufen, voll verantwortlich und trägt gegebenenfalls die rechtlichen Konsequenzen.

2) Die EDV-Räume dürfen nur in Anwesenheit eines Aufsicht führenden Lehrers bzw. auf ausdrückliche Erlaubnis genützt werden (ausgenommen Schüler-Internetraum).

3) Vor dem Verlassen des Raums sind die Geräte und der Arbeitsplatz ordnungsgemäß und sauber zu hinterlassen.

4) Essen und Trinken ist in den EDV-Räumen nicht gestattet, um eine Verschmutzung der Geräte zu vermeiden.

5) Den Schülern ist bekannt, dass die Schule durch den Netzwerk-Administrator und das Lehrerkollegium ihrer Aufsichtspflicht insbesondere gegenüber minderjährigen Schülern durch regelmäßige Stichprobenkontrollen des Datenverkehrs nachkommt. Dazu ist die Schule berechtigt, den Datenverkehr in Protokolldateien zu speichern, aus denen Datum und Art der Nutzung und der Nutzer festzustellen sind.

6) Persönliche Inhalte werden in einem persönlichen Homeverzeichnis abgelegt. Die Netzwerk-Administratoren und das Lehrerkollegium haben das Recht, auch diese persönlichen Dokumente zu kontrollieren und gegebenenfalls zu löschen. Im Netzwerk besteht gegenüber der HTL-Villach kein Rechtsanspruch der Schüler auf den Schutz persönlicher Daten vor unbefugten Zugriffen.

7) Um keine unnötigen Kosten zu verursachen und den Unterrichtsbetrieb nicht zu behindern, ist die gesamte Ausstattung der EDV-Räume schonend zu behandeln. Ebenso soll mit dem Verbrauchsmaterial möglichst sparsam gewirtschaftet werden (insbesondere Drucktinte und Plotterpapier).

8) Jeder Diebstahl wird zur Anzeige gebracht.

9) Die Systemkonfigurationen inklusive Internetoptionen dürfen nicht verändert werden.

10) Die Manipulation des Schulsystems und anderer Systeme, z.B. durch das Erstellen und Verwenden funktionsschädigender Programme, ist untersagt.

11) Störungen und Schäden sind sofort den Netzwerk-Administratoren mündlich, schriftlich oder per E-Mail mitzuteilen.

12) Es ist untersagt, geschützte Software jeder Art zu kopieren. Ein Verstoß kann zu strafrechtlichen Folgen führen.

13) Software (z.B. Spiele, Plug-Ins) darf nur mit Erlaubnis der Netzwerk-Administratoren installiert bzw. in das Netzwerk kopiert werden. Es dürfen auch keine Dateien, die nicht dem Unterrichtszweck dienen, heruntergeladen werden, um nicht unnötig Bandbreite zu vergeuden.

14) Mit dem Erwerb einer Nutzungsberechtigung für das Internet erklärt der Schüler, dass er in Österreich illegale Informationen weder downloaden, weiterverbreiten, noch speichern oder selbst anbieten wird. Dies gilt insbesondere für Seiten mit Gewalt verherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt. Verstöße hiergegen haben den Entzug der Nutzungsberechtigung zur Folge.

15) Bedenkliche Inhalte auf Internet-Diensten (u. a. Webseiten, E-Mails, Newsgroups) sind dem Aufsicht führenden Lehrer sofort mitzuteilen.

16) Das Internet darf nicht zur Verletzung der Persönlichkeitsrechte anderer benutzt werden. Publikationsrechte sind zu respektieren. Ebenso ist es untersagt, den Internetzugang zur Verfolgung von parteipolitischen oder geschäftlichen Zwecken zu nutzen.

17) Werden Informationen in das Internet versandt, geschieht das unter der Domain der HTL-Villach. Jede versandte Information kann deshalb durch die Allgemeinheit der Internetnutzer und -betreiber unmittelbar oder mittelbar mit der HTL-Villach in Zusammenhang gebracht werden. Es ist deshalb grundsätzlich untersagt, den Internet-Zugang der Schule zur Verbreitung von Informationen zu verwenden, die dazu geeignet sind, dem Ansehen der Einrichtung in irgendeiner Weise Schaden zuzufügen. Die Nutzer sind für den Inhalt Ihrer E-Mails selbst verantwortlich.

18) Die bereitgestellten Informationen können bedingt durch die Art und Weise der Verbreitung keiner hausinternen Auswahl unterworfen werden. Sie entstammen weltweit verteilten Quellen und werden durch technische, nicht inhaltlich bedingte Vorgänge verbreitet. Sollte sich irgendjemand durch solche Informationen verletzt, entwürdigt oder in anderer Art und Weise angegriffen fühlen, muss dieser den Sachverhalt mit dem Urheber der Information klären. Die HTL-Villach ist in keiner Weise für den Inhalt der über seinen Internet-Zugang bereitgestellten Informationen verantwortlich.

19) Bei der Beteiligung an Diskussionen in Newsgroups sind die Regeln - Netiquette - der jeweiligen Newsgroup zu beachten. Um Ärger zu vermeiden, sollte sich der Schüler in Zweifelsfällen an den Netzwerk-Administrator wenden.

20) Die Teilnahme an Chats sowie die Verwendung von Instant-Messaging-Programmen (ICQ etc.) sind untersagt.

21) Der Schüler erklärt sich damit einverstanden, dass die im Rahmen des Unterrichts (Projekten, Präsentationen, etc.) entstandenen fotografischen Aufnahmen zur weiteren Verarbeitung und Verwendung auf der Schulhomepage, im Jahresbericht und ähnlichen Informationsmedien verwendet werden kann.

22) Vorschläge, Änderungswünsche und weitere Hinweise sind an die Netzwerk-Administratoren zu richten.

Anmerkung: Die Bezeichnung "Schüler" gilt in der obigen Aufzählung gleichermaßen stellvertretend auch für die weibliche Form.